

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Vorblatt

[urn:nbn:de:bsz:31-338938](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-338938)

UTSCHKE

179 2836

02
B 105 126.1950



ST. KONRADSKALENDER 1950

Der Heilige Vater in Rom ist der Mittelpunkt der Welt. Er hält seine sorgende und liebe Hand über alle Völker der Erde. Seine Arbeit gilt nicht nur dem Wohle eines Teiles, sondern der ganzen Menschheit. Je mehr wir seine Persönlichkeit kennenlernen und je tiefer wir uns versenken in seinen ununterbrochenen und mühevollen Kampf für Frieden und eine gerechte soziale Ordnung, desto mehr werden wir ihn verstehen und in seinem Geiste mitzuarbeiten vermögen. Die Kenntnis von Leben und Wirken des Heiligen Vaters vermittelt das Buch:

Wilhelm Sandfuchs

Papst Pius XII.

160 Seiten mit 56 Bildern in Tiefdruck, festem Einband, Farbschnitt und Kapitalband DM 6.50

Für den Kunstliebhaber und besinnlichen Freund schöner Dinge wurden — ebenfalls in Tiefdruck — zwei Bildwerke geschaffen: Droben, auf einem der Hügel zwischen Überlingen und Meersburg, hoch über dem Bodensee thront Kloster Birnau. Schon von weitem grüßt die Wallfahrtskirche den, der mit dem Schiff von der Seeseite her zuführt. Mit feinstem Einfühlungsvermögen ist Birnau in den lebensvollen Organismus der Landschaft hineingeformt worden. Überwältigend ist der erste Eindruck im Innenraum der Kirche: Vor den Augen dehnt sich ein märchenhaft schöner Raum, hebt ein unglaubliches Jubeln und Singen in Formen und Farben an.

Dr. Hermann Ginter

Kloster Birnau

63 Textseiten und 54 ganzseitige Bilder in Tiefdruck gebunden DM 6.—

Mannigfaltig ist der Ulmer Münsterbau in seiner Gestaltung wie in seinem geschichtlichen Werden. Die Kreuzblume seines Turmhelmes überragt alle ihre Schwestern. Doch lesen und schauen Sie!

Alfred Vollmar

Das Münster von Ulm

46 Textseiten und 78 Bilder in Tiefdruck gebunden DM 6.—

Der Verfasser des Buches ist selbst Künstler, der die rechte Einfühlung hat, um dem Künstlerischen in allen Erscheinungsformen nachzuspüren. In einer hingebungsvollen, mitreißenden und angeregten Plauderei werden wir eingeführt in das Wesentliche dieses ehrwürdigen Baudenkmals von einem Freund und Kenner, der auch um die Anekdoten und Histörchen weiß und damit seinen Vortrag würzt. Köstlich und genußreich ist diese Art der Erklärung. Der Leser ist dankbar für Lebendigkeit und Farbe in der Darstellung.

Alle hier aufgeführten Bücher können durch jede Buchhandlung bezogen werden oder direkt durch die

Badenia Buchhandlung Karlsruhe, Steinstraße 17-21

Ein wirklich echtes Familienbuch, das in stillen Stunden wieder und wieder zur Hand genommen und von allen Familienmitgliedern, ob jung oder alt, gelesen wird, ist

Albert Krautheimer

Heilige Deutschlands

2. Auflage mit 19 ganzseitigen Holzschnitten, 376 Seiten in Halbleinen geb. DM 5.—
auf holzfreiem Papier in Ganzleinen
mit Goldprägung DM 7.50

Wer liest nicht gern von Helden, und erst recht, wenn sie Heilige sind und wir ihnen also uneingeschränkt unsere Liebe und Verehrung entgegenbringen können? Herb und kernig, so wie die beigegebenen Holzschnitte sie zeigen, sind diese Menschen dargestellt. Es ist ihnen nichts erspart geblieben. Sie mühten kämpfen und haben diesen Lebenskampf mit einem unbeugsamen Mut bestanden.

Noch zwei Bändchen von Albert Krautheimer:

Tagebuch des Mesmers Ambros

88 Seiten, geb. DM 1.50

Das Heimwehbrot und andere Erzählungen

192 Seiten, Halbleinwand, geb. DM 2.80

Beiden Bändchen hat Maria Klär köstliche Bilder mitgegeben. Diese Geschichten sind aus dem Leben einfacher Menschen entnommen, denen Ernst und Humor in gleicher Weise zugänglich sind, die beides als selbstverständlich hinnehmen. Beim Lesen dieser herzfischen Geschichten wird man manchmal ein Schmunzeln nicht verbergen können.

Ein großer geschichtlicher Roman spielt in der Hocheinlandschaft rund um Waldshut, Stühlingen, auf der Baar und im südlichen Schwarzwald, und zwar in der Zeit des Bauernaufstandes in den Jahren 1523 bis 1525.

Grita Schenk

Der Rote Michel

302 Seiten, Halbleinen, geb. ca. DM 6.—

Wenig hört man vom Waffelnärm dieser Zeit. Dafür meißelte die Dichterin — bis zu den feinsten Einzelheiten der seelischen Struktur — die Menschenschicksale im Vordergrund einer packenden Handlung heraus, die sich dem Leser mit dem Bild der Landschaft und der Zeit tief einprägt: von herber Größe der Ächtling Michael Meder, der im Kampf um Freiheit und Menschenrecht den Willen zu Maß und Zucht im Herzen trägt; an seiner Seite Amsele, eine Frauengestalt von beglückender Innigkeit. Eine tragende Rolle durch das ganze Buch spielt die Figur des Leutpriesters Hotz. Wir begegnen nur kurz dem lebenden Hotz. Aber auch der Tote übt einen kraftvollen Einfluß zur Klärung u. Befriedung in den Irrungen und Wirungen jener Zeit aus.